Pierre Fournier Sieger des 30. Messener Geländelaufs

Auf seiner SWISS TOUR 2016 (www.pierrefournier.ch) machte Pierre Fournier einen Abstecher in den Bucheggberg. Bei schönstem Wetter und super Laufbedigungen gewann der Top-Athlet aus Ste-Croix den Hauptlauf der Herren über 8.3 km vor dem Thuner Daniel Rhyner, welcher kurz zuvor schon die 5.9 km absolvierte und für sich entschied. Dritter wurde Walter Jenni aus Oberwil. Nach der Siegerehrung ging's für Fournier gleich weiter Richtung Aarau. Am nächsten Tag startete er nämlich am Johanniterlauf in Leuggern, den er ebenfalls gewann. Ziel von Fournier, in diesem Jahr in jedem Kanton mindestens einen Lauf zu absolvieren. Den Messener Geländelauf habe er eigentlich zufällig ausgewählt. Auf der Strecke über Wald- und Feldwege fand er sich bei uns tiptop zurecht - „pas de problèmes" meinte er nach der Rangverkündigung. Die Anreise in den schönen Bucheggberg sei jedoch wegen Ausfall des Navis mit etwas grösseren Problemen verbunden gewesen… Es war aber auf jeden Fall eine Reise wert; er fand den Lauf sehr schön und wolle sich das Datum für nächstes Jahr wieder reservieren.

Bei den Frauen gewann wie letztes Jahr Beatrice Theiler aus Kräiligen vor Barbara Thuner, ebenfalls aus Kräiligen und der Lengnauerin Eliane Jaun.

Der Damenturnverein durfte mit der Austragung des 30. Geländelaufs ein kleines Jubiläum feiern. Als Dank für die Teilnahme bekamen dann auch alle LäuferInnen ein Erinnerungs-Geschenk. Die Kinder erhielten zudem wie jedes Jahr alle einen Preis für ihren Einsatz auf der 700m und 1.4 km Runde. Es liefen auch sehr junge Läufer auf der 5.9 km Strecke mit und meisterten diese hervorragend – Gratulation ! Diese 5.9 km gewann bei den Frauen Jolanda Hurni aus Ried b. Kerzers und bei den Herren, wie schon erwähnt Daniel Rhyner aus Thun.

Der 30. Geländelauf war Dank euch allen wieder ein tolles Erlebnis und voller Erfolg ! Der Damenturnverein Messen sagt MERCI vöumou !

Ein riesiger Dank wie immer an alle HelferInnen für ihren unermüdlichen Einsatz, unsere Sponsoren und Gönner !

Die Schnellsten : Pierre Fournier und Beatrice Theiler

©Bericht und Fotos S. Frésard